

## 6. Eignungsprüfung

Die Eignungsprüfung für Baustoffe erfolgt durch Vorlage der entsprechenden Prüfzeugnisse. Sie entsprechen den "Richtlinien für die Anerkennung und Überwachung von Prüfstellen für bituminöse und mineralische Baustoffe und Baustoffgemische im Straßenbau".

## 7. Tränkdecke herstellen

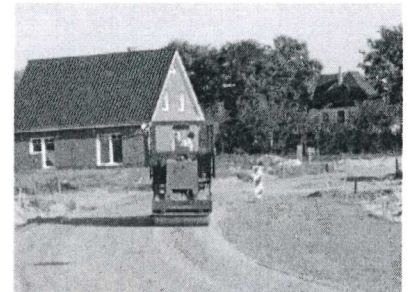
Die Tränkdecke ist auf vorbereitetem Mineralunterbau herzustellen. Die Straßenbreite ist variabel zu bearbeiten, dieses wird mit stufenlos regelbaren Spritzbalken erreicht. Ein indirektes, thermostatisiertes Heizsystem ermöglicht das Verspritzen von einer Bitumenemulsion. Die Edelsplittaufbringung erfolgt aus geringer Fallhöhe von ca. 30 cm, mittels Splittstreuautomaten.



**Anspritzen (2x).....**

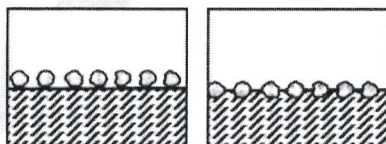


**Abstreuen (3x).....**

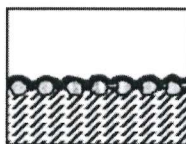


**Abwalzen.....Fertig!**

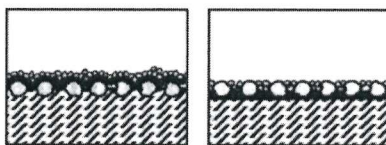
## 8. Technologie



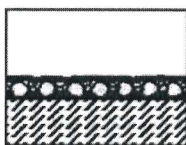
a) 1. Lage Gesteinskörnung (8/11 mm, 12-15 kg/m<sup>2</sup>) mit Anhängersplittstreuer trocken auslegen; anschließend abwalzen



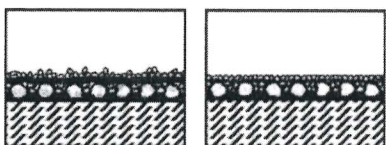
b) Anspritzen vom C60B4-REP (2,0-2,5 kg/m<sup>2</sup>) mit einem Rampenspritzgerät auf 1. Lage



c) Aufbringen der 2. Lage Gesteinskörnung (5/8 mm, 11-14 kg/m<sup>2</sup>) anschließend abwalzen



d) Anspritzen von C60B4-REP (1,6-2,0 kg/m<sup>2</sup>) auf 2. Lage



e) Aufbringen der 3. Lage Gesteinskörnung (2/5 mm, 10-13 kg/m<sup>2</sup>)  
f) Intensives Walzen der Tränkdecke mit statischer Walze.